



Johannesberger Informationen

Beratungsstelle für Handwerk und Denkmalpflege

Newsletter 1/2026

Sehr geehrte Leserinnen und Leser
der Johannesberger Informationen,

Sie erhalten heute die neueste Ausgabe
des Newsletters der **Beratungsstelle für
Handwerk und Denkmalpflege**.

Herzliche Grüße

Melanie Nüsch und Maybritt Hubert-Baumbach



In eigener Sache

Girlswoche: Starke Mädchen machen starke Sachen!



Wir Frauen von der Beratungsstelle haben uns auf die Fahne geschrieben, dass wir uns auch gerne sozusagen „in eigener Sache“ engagieren. Zusammen mit einer Stifterin haben wir ein tolles Seminar in Form einer Ferienfreizeit jetzt in den Osterferien zusammengestellt: Alles ist fix und fertig organisiert und komplett kostenfrei!!! Wir dachten an junge Frauen ab 16, die sich in der Berufsorientierung befinden. Es spielt dabei aber keine Rolle, ob man noch

in der Schule ist, oder sie bereits verlassen hat und auf der Suche nach einer beruflichen Zukunft ist. Oder ob man ein wenig älter oder jünger ist und einfach nur Lust hat, mitzumachen. Einfach eine formlose E-Mail an die Beratungsstelle senden und man kann dabei sein! Gerne auch mit einer Freundin gemeinsam. Meldet Euch und sprecht uns einfach an! Mit netten Kolleginnen und Kollegen aus dem Bauhandwerk gibt es tolle Einblicke in die handwerkliche Praxis zum Anfassen und zum Ausprobieren. Typische Berufe, die auch wichtig für die Denkmalpflege sind - mit echten Lebenswegen, nicht nur beruflicher Natur - zur Inspiration für einen möglichen eigenen Weg. Interessierte senden eine **formlose E-Mail** mit Angaben zu Alter sowie Schule oder Schulabschluss: info@denkmalpflegeberatung.de
Weitere Infos: [Flyer](#) [Kurzinformat A4](#)

Save the Date: 21. Fachtagung Dialog Handwerk und Denkmalpflege

Am 22. Mai 2026 findet die alljährliche Fachtagung der Beratungsstelle gemeinsam mit dem hessischen Landesamt für Denkmalpflege statt. Anlässlich **des 40jährigen Jubiläums für handwerkliche Fortbildung in der Propstei Johannesberg** werden wir diesmal nicht nur das Thema „Handwerkliche Ausführung in der Denkmalpflege“ in den Fokus rücken, sondern es wird auch eine besondere Einladung dazu an alle Handwerkerinnen und Handwerker geben, die sich in all den Jahren hier an diesem besonderen Ort immer wieder eingefunden haben, um sich in den Themen der Restaurierung, der traditionel-

len Handwerkstechniken und des Bauens im Bestand untereinander auszutauschen und zu netzwerken. Mittlerweile gibt es die Arbeitsgruppe der Restauratoren im Handwerk auch fast bereits 30 Jahre, also Anlass genug, bei der Fachtagung mit interessanten Beiträgen von Kollegen und Kolleginnen aus verschiedensten Disziplinen auch ein wenig zu feiern! Das Programm geht bald gesondert online und wir freuen uns, diesmal auch recht herzlich viele Handwerkerinnen und Handwerker auf und vor dem Podium begrüßen zu dürfen!

Preisvergabe

Handwerkliche Denkmalpflege im Kammergebiet Wiesbaden

In 2026 wird wieder der **Klaus-Repp-Preis** für Handwerk in der Denkmalpflege vergeben. Noch bis zum 30. Juni können sich Betriebe der HWK Wiesbaden mit ihren Projekten, ihren besonderen Verdiensten oder auch Innovationen im Bereich Denkmalpflege bewerben. Ab 2026 werden drei Preise in Höhe von 2.000 €, 1.000 € und 500 € vergeben.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich digital über die Webseite der Handwerkskammer Wiesbaden:

www.hwk-wiesbaden.de/denkmalpflegepreis

Neben Angaben zur Person sowie zum Betrieb können dort maximal drei Referenzobjekte eingegeben werden.

Projekt

Forschungsprojekt zu Klimaschäden am Gebäudebestand

Zunehmende Hitze- und Trockenperioden infolge des Klimawandels verändern bundesweit den Baugrund und führen zu schwerwiegenden Schäden an Gebäuden. Die TU Darmstadt und das IFS in Mainz haben

deshalb in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen das DBU-Forschungsprojekt PRISMA ins Leben gerufen. Ziel ist es, durch Hitzeperioden verursachte



Schadensfälle und -verläufe zu dokumentieren, um auf dieser Grundlage praxisnahe Strategien für Prävention, Monitoring und Sanierung zu entwickeln. Henriette von Preuschen,

Ansprechpartnerin beim LfD Hessen, bittet daher, bei der Umfrage mitzumachen, wenn man selbst Gebäude mit entsprechenden Schäden kennt, damit bei der eigenen Arbeit konfrontiert wird oder diese Ursache vielleicht auch nur vermutet.

Damit kann ein wichtiger Beitrag zu einer grundsätzlichen Fragestellung im Umgang mit dem baulichen Bestand geleistet werden.

Die Angaben können hier gemacht werden:

[Link zur Umfrage](#)

Veranstaltung

Hessentag in Fulda

2026 findet der Hessentag vom 12.- 20. Juni in Fulda statt und die Beratungsstelle ist am Sonntag, 14.06., mit von der Partie.



© Stadt Fulda

Mit unserer Handwerkssammlung beteiligen wir uns am Gemeinschaftsstand der Fuldaer Museen. Der Tag unter der Pagode auf der Hessentagsstrasse, die hoffentlich eher vor Sonne als vor Regen schützen muss, wird, wie soll es anders sein, dem traditionellen Hand-

werk gewidmet. Wir werden es lebendig darstellen und wollen es damit einmal mehr ins Bewusstsein der Besucher rücken, auch hier eine Inspiration für junge Hessentagsgäste sein, die vielleicht noch über die Sinnhaftigkeit eines späteren Berufes nachdenken. Also, wenn ein Hessentagsbesuch auf dem Plan steht, schaut doch gerne mal live bei uns vorbei - Wir freuen uns!



Stadt- und Bürgerfest 2019 (Foto: © Stadt Fulda, C. Tech)

Messe

2026 ist wieder ein „denkmal-Jahr“

Bei endlich frühlingshafterem Wetter wollen wir natürlich nicht schon jetzt an den Herbst denken, aber die **Messe denkmal vom 5. bis 7. November in Leipzig** ist eine positive Aussicht. Die Beratungsstelle organisiert auch diesmal einen Gemeinschaftsstand mit einem bunt gemixten Ensemble von Beteiligten der Denkmalpflege in Hessen. Neue und bekannte

Mitausteller werden unter dem hessischen Löwen auf dem Roten Teppich gerne Gäste zum netten und fachlichen Austausch laden. Wenn noch jemand mit ausstellen möchte, bitte jetzt schnell [bei uns melden](#). Die Standplanung steht bereits und soll Ende März möglichst abgeschlossen werden.

Aussicht

Drei neue Johannesberger Arbeitsblätter des Jahres 2025

sind ab April im Einzelverkauf erhältlich:

- Themenbereich 6: **Historische Fassadenbehänge aus Blech**
 (12 Seiten, 5,75 € im Abonnement/10,00 € im Einzelverkauf)

 Über den Baustoff Zink als Material im Bestand
 (12 Seiten, 5,75 € im Abonnement/10,00 € im Einzelverkauf)
- Themenbereich 4: **Mineralfarben – Silikatfarben**
 Anwendung in der Denkmalpflege
 (8 Seiten, 4,50 € im Abonnement/7,00 € im Einzelverkauf)

Die Abonnenten der Gesamtausgabe erhalten die neuen Arbeitsblätter Ende März per Post.

Zwei **Fachpublikationen**, die in Papierform vergriffen waren, sind nun digital als PDF erhältlich:

Abbundzeichen – Zimmererzeichen und Bauforschung

M. Gerner, Fulda 1996, ISBN 3-931991-09-1, 77 Seiten, Preis: 5,00 €

Holzbau – Reiseskizzen und Notizen

H.-G. Griep, ISBN 3-931991-12-1, Fulda 1996, 119 Seiten, Preis: 5,00 €

[Bestellmöglichkeit](#)

Demnächst zur Denkmalmesse neu:

Unser eigener Webshop - Johannesberger Arbeitsblätter dann auch digital!

Impressum

Herausgeber:
Beratungsstelle für Handwerk und Denkmalpflege
Propstei Johannesberg
36041 Fulda
Tel. 0661/9418396
E-Mail: melanie.nuesch@denkmalpflegeberatung.de

Die Beratungsstelle für Handwerk und Denkmalpflege ist eine Einrichtung der Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern. Bierstadter Str. 45
65189 Wiesbaden
Tel. 0611/136-0
Fax 0611/136/155
E-Mail: info@hwk-wiesbaden.de
Redaktion: Melanie Nüsch, Maybritt H. Baumbach

Gefördert durch:



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Haftungshinweis:

Alle Daten, Informationen und Inhalte des Rundbriefs der Beratungsstelle sind sorgfältig geprüft. Dennoch können Fehler, Unklarheiten oder unvollständige Angaben nicht völlig ausgeschlossen werden. Der Herausgeber übernimmt daher keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte des Rundbriefes. Er übernimmt keinerlei Haftung für materielle oder immaterielle Schäden, die durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Angaben der Johannesberger Informationen verursacht werden.

Links:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Datenschutzhinweis:

Um auf einen hohen Verwaltungsaufwand zu verzichten, weisen wir Sie im Rahmen der am 15.5.2018 in Kraft getretenen Datenschutzlinien darauf hin, dass wir weiterhin nur Ihre E-Mail-Adresse, die Sie uns mit Ihrer Anmeldung für den Newsletter/Rundbrief Johannesberger Informationen zugesendet haben, verwenden und nach wie vor keine weiteren Daten zu Ihrer Person abspeichern wie auch Ihre E-Mail-Adresse nicht an Dritte weitergeben. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf der Website <http://www.denkmalpflegeberatung.de/> im Impressum.

Um die Johannesberger Informationen zukünftig nicht mehr zu erhalten, senden Sie bitte eine **E-Mail** mit dem Betreff "Rundbrief abbestellen".